# Niederschrift

Gremium	Sitzung - UwE/033(VII)/22			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Ausschuss für Umwelt und Energie	Dienstag,	Franckesaal	17:00 Uhr	19:45 Uhr
	13.09.2022			

# Tagesordnung:

# Öffentliche Sitzung

	•	
1 2 3	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit Bestätigung der Tagesordnung Genehmigung der Niederschrift vom 05.07.2022	
4	Beschlussvorlagen	
4.1	Behandlung der Stellungnahmen (Zwischenabwägung) zum Entwurf des Bebauungsplans Nr. 229-6 "Am Sternsee" BE: Amt 61, Frau Schäffer	DS0239/22
4.1.1	Öffentliche Auslegung des 2. Entwurfs zum Bebauungsplan Nr. 229-6 "Am Sternsee" BE: Amt 61, Frau Schäffer	DS0240/22
4.2	Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 301-8 "Südlich Renneweg" BE: Amt 61, Frau Schäffer	DS0343/22
4.3	Behandlung der Stellungnahmen (Zwischenabwägung) zur 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 131-1 "Nachtweide in einem Teilbereich" BE: Amt 61, Frau Mrochen	DS0348/22
4.3.1	Öffentliche Auslegung des 3. Entwurfs der 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 131-1 "Nachtweide in einem Teilbereich" BE: Amt 61, Frau Mrochen	DS0349/22
4.4	Aufstellung und öffentliche Auslegung des Entwurfs zum Bebauungsplan Nr. 343-1 5Ä "Lemsdorf-Klinketal", 5. Änderung in einem Teilbereich BE: Amt 61, Herr Wiesmann	DS0393/22

	2	
4.5	Neugestaltung des Platzensembles Alter Markt in Magdeburg BE: Amt 61, Frau Grosche	DS0340/22
4.6	EW-Bau für den Ersatzneubau einer Sporthalle am Standort des Vereins TuS 1860 Magdeburg-Neustadt e.V., Zielitzer Straße 28 in 39124 Magdeburg BE: EB KGM, Frau Himmelreich	DS0388/22
5	Anträge	
5.1	Chiplesegeräte für die Tierrettung der Magdeburger Feuerwehr Fraktion FDP/Tierschutzpartei, Herr Moll	A0082/21
5.1.1	Chiplesegeräte für die Tierrettung der Magdeburger Feuerwehr und das Tierheim	A0082/21/1
5.1.2	Fraktion Gartenpartei/Tierschutzallianz, Frau Angerstein Chiplesegeräte für die Tierrettung der Magdeburger Feuerwehr SPD - Stadtratsfraktion, Herr Dr. Zenker	A0082/21/2
5.1.3	Streichung im Änderungsantrag A0082/21/2 Chiplesegeräte für die Tierrettung der Magdeburger Feuerwehr SPD - Stadtratsfraktion, Herr Dr. Zenker	A0082/21/2/1
5.1.4	Chiplesegeräte für die Tierrettung der Magdeburger Feuerwehr BE: Amt 37, Herr Mehr	S0199/21
5.2	Ganzheitliches, nachhaltiges Verkehrskonzept für Cracau Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-future! Magdeburg, Frau Linke	A0107/22
5.2.1	Ganzheitliches, nachhaltiges Verkehrskonzept für Cracau BE: Amt 61, Herr Strüber	S0244/22
5.3	Umgestaltung Friedensplatz SPD - Stadtratsfraktion, Dr. Grube	A0114/22
5.3.1	Umgestaltung Friedensplatz AFD Fraktion	A0114/22/1
5.3.2	Umgestaltung Friedensplatz BE: Amt 61, Frau MacKay	S0231/22
5.4	Errichtung Magdeburger Stadtwald Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - future! Magdeburg, Frau Natho	A0226/21
5.4.1	Errichtung Magdeburger Stadtwald BE. Amt 61, Frau MacKay	S0443/21
6	Informationen	
6.1	Waldschutzriegel Magdeburg BE. Amt 61, Frau Springer	10165/22
6.2	Stadtgrün BE: FD 67.2, Frau Briehm	10156/22
7	Verschiedenes	

#### Anwesend:

#### Vorsitzende/r

Burkhard Moll

# Mitglieder des Gremiums

Anke Jäger Kathrin Natho Andreas Schumann Dr. Niko Zenker

#### Abwesend:

# Mitglieder des Gremiums

Aila Fassl Robby Schmidt

(vertreten durch Frank Pasemann)

# Sachkundige Einwohner/innen

Hartmut Beyer Jennifer Lemke Christiane Steil

Verwaltung:

Herr Rehbaum Beigeordneter VI

Frau Scheerenberg FD 67.2, amt. Fachdienstleiterin

Frau Briehm FD 67.2 Amt 61.2 Frau MacKay Frau Schäffer Amt 61.3 Frau Kirchhoff Amt 61.3 Frau Mrochen Amt 61.3 Frau Grosche Amt 61.6 Herr Severidt Amt 37 Frau Himmelreich EB KGM

Herr Ernst FD 67.2, Technik Frau Ellermann FD 67.2, Protokoll

#### 1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende Herr Stadtrat Moll eröffnet die erste Sitzung nach der Sommerpause und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Er entschuldigt Frau Stadträtin Jäger, die aufgrund eines anderen Termins erst zum späteren Zeitpunkt zur Ausschusssitzung erscheinen wird.

#### 2. Bestätigung der Tagesordnung

Frau Stadträtin Natho fragt an, ob TOP 5.4. und TOP 6.2. aufgrund der Themengleichheit gemeinsam behandelt werden können. Über die Änderung der TO wird sodann abgestimmt:

## Abstimmung über die geänderte Tagesordnung:

5 - 0 - 0

3. Genehmigung der Niederschrift vom 05.07.2022

#### Abstimmung über die Niederschrift vom 05.07.2022: 3 – 0 - 2

- 4. Beschlussvorlagen
- 4.1. Behandlung der Stellungnahmen (Zwischenabwägung) zum Entwurf des Bebauungsplans Nr. 229-6 "Am Sternsee" Vorlage: DS0239/22

Frau Schäffer stellt die DS0240/22 – speziell die Änderungen zum 1. Entwurf – sowie die Stellungnahmen ausführlich vor.

Herr Stadtrat Dr. Zenker erkundigt sich nach dem Schutzstatus der Bäume am Sternsee. Hierzu gibt Frau Schäffer an, dass es sich beim Gebiet am Sternee um eine festgesetzte Grünfläche handele, welche per se geschützt sei.

Frau Stadträtin Natho kritisiert Folgendes: fehlende Bäume und Ersatzpflanzungen fehlende PV - Pflicht

Durch Frau Schäffer wird nochmals der B-Plan als Präsentation umfänglich erläutert und zusätzlich auf den Grünordnungsplan hingewiesen. Die Pflicht zur 80%igen Dachbegrünung ist ebenfalls vorgegeben, welche auch durch den Bau von PV-Anlagen ersetzt werden könne.

Herr Stadtrat Moll fragt an, ob auch der Zustand des Sternsees untersucht worden wäre. Frau Schäffer antwortet, dass eine Untersuchung stattgefunden habe, diese aber nicht im Zusammenhang mit dem B-Plan vorgenommen worden sei.

## Abstimmung über die DS0239/22:

empfohlen 4-0-1

4.1.1. Öffentliche Auslegung des 2. Entwurfs zum Bebauungsplan Nr. 229-6 "Am Sternsee"

Vorlage: DS0240/22

Abstimmung über die DS0240/22:

empfohlen 4-0-1

4.2. Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 301-8 "Südlich Renneweg" Vorlage: DS0343/22

Frau Schäffer stellt die DS entsprechend vor.

Herr Stadtrat Moll möchte wissen, wo genau sich die Zuwegung befindet und weist auf den bereits aktuell starken Verkehrsfluss hin.

Hierzu führt Frau Schäffer aus, dass die Zufahrt über den Renneweg erfolgen wird, diese sei auch schon vorhanden. Eine Zufahrt über die B1 würde es nicht geben, derzeit werde nur eine Zuwegung für den Havariefall Vorort geprüft.

Herr Stadtrat Dr. Zenker erkundigt sich danach, ob

- 1. der Belegungsgrad der dortigen Garagen bekannt sei
- 2. über einen Kreisverkehr als Einfahrt in das Gebiet nachgedacht worden wäre.

Frau Schäffer antwortet, dass es sich bei den Garagen um eine ehemalige WOBAU-Fläche handele und zum Belegungsgrad nichts bekannt sei. Zu möglichen Planungen eines Kreisverkehres könne sie keine Auskünfte geben.

#### Abstimmung über die DS0242/22:

empfohlen 5-0-0

4.3. Behandlung der Stellungnahmen (Zwischenabwägung) zur 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 131-1 "Nachtweide in einem Teilbereich"

Vorlage: DS0348/22

Frau Mrochen stellt die DS0349/22 vor und führt insbesondere aus, dass im neuen Entwurf kein Spielplatz mehr berücksichtigt worden ist. Ebenfalls geht sie auf die Stellungnahmen ein.

Herr Stadtrat Dr. Zenker erkundigt sich nach den Pflanzungen von Straßenbegleitgrün. Dies wird durch Frau Mrochen verneint, da im Planteil aufgrund der vielen Leitungsverläufe keine Baumpflanzungen festgesetzt werden konnten. Jedoch müssten mindestens 40% Gartenfläche übrigbleiben.

Durch Herrn Stadtrat Schumann wird angefragt, ob dann evtl. die nicht bebaubare Fläche begrünt werden könne. Frau Mrochen erklärt, dass diese sich in Privateigentum befände und daher erst durch die LH MD erworben werden müsste.

#### Abstimmung über die DS03484/22:

empfohlen 3-0-2

4.3.1. Öffentliche Auslegung des 3. Entwurfs der 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 131-1 "Nachtweide in einem Teilbereich" Vorlage: DS0349/22

Abstimmung über die DS0349/22:

empfohlen 3-0-2

4.4. Aufstellung und öffentliche Auslegung des Entwurfs zum

Bebauungsplan Nr. 343-1 5Ä "Lemsdorf-Klinketal", 5. Änderung

in einem Teilbereich Vorlage: DS0393/22

Frau Kirchhoff stellt die DS ausführlich vor. Es ergeben sich keine relevanten Fragen seitens der Ausschussmitglieder.

## Abstimmung über die DS0393/22: empfohlen 5-0-0

4.5. Neugestaltung des Platzensembles Alter Markt in Magdeburg Vorlage: DS0340/22

Frau Grosche erläutert die DS anhand einer ausführlichen Präsentation.

Frau Stadträtin Natho erkundigt sich nach dem zeitlichen Ablauf. Im Weiteren regt sie an, dass die Bäume erst gefällt werden sollten, wenn Ersatzpflanzungen vorgenommen worden seien. Frau Grosche teilt mit, dass nach dem Stadtratsbeschluss voraussichtlich Ende 2022 noch der Fördermittelbescheid eintreffen sollte, der Voraussetzung für die weiteren Planungen im Jahr 2023 sei. Die Grundidee müsse jedoch bleiben. In der Folge würde es dann eine entsprechende Vergabedrucksache geben.

Herr Stadtrat Dr. Zenker erfragt die Nutzung der zwei neuen im Plan eingezeichneten Gebäude. Frau Grosche antwortet, dass dies kein konkreter Entwurf sei, sondern nur ein Muster. Dies müsse nicht der späteren Umsetzung entsprechen.

Herr Stadtrat Moll fragt nach der zukünftigen Barrierefreiheit. Frau Grosche teilt mit, dass diese mit dem Umbau hergestellt werden wird.

Frau Stadträtin Natho äußert Bedenken über die weitere Verfahrensweise bei einem negativen Fördermittelbescheid. Durch Frau Grosche wird darauf hingewiesen, dass es dann einen Neuantrag im nächsten Jahr geben würde.

Herr Rehbaum ergänzt, dass die LH MD auch für andere Projekte Fördermittel beantragt habe. Hier handele es sich um einen schwierigen finanziellen Prozess, da prioritär entschieden werden müsse.

Frau Stadträtin Jäger erscheint um 17:50 Uhr zur Sitzung.

#### Abstimmung über die DS0340/22: empfohlen 4-0-2

4.6. EW-Bau für den Ersatzneubau einer Sporthalle am Standort des Vereins TuS 1860 Magdeburg-Neustadt e.V., Zielitzer Straße 28 in 39124 Magdeburg

Vorlage: DS0388/22

Frau Himmelreich stellt das Bauvorhaben ausführlich vor.

Frau Stadträtin Natho erkundigt sich nach der energetischen Versorgung der Sporthalle. Hierzu teilt Frau Himmelreich mit, dass eine Versorgung mit Fernwärme und Strom durch die SWM vorgesehen sei. Der erzeugte Strom der PV – Anlage soll für die Nutzung der Belüftung und auch der Heizung verwendet werden. Beim Niederschlagswasser soll eine gedrosselte Ableitung erfolgen.

Durch Stadtrat Herrn Schumann wird angefragt, ob das Niederschlagswasser der Sporthalle abgeleitet und direkt in die vom Sportverein TuS 1860 Magdeburg-Neustadt e.V. errichteten Zisternen geleitet werden könne. Dieses könnte dann durch den Verein zur Bewässerung der Rasen- und Spielflächen genutzt werden. Frau Himmelreich gibt hier zu bedenken, dass die Nutzungen des Objektes durch den Sportverein und durch den Schulsport getrennt zu betrachten wären. Sie wird dies jedoch im Fachbereich Schule und Sport nachfragen und die Antwort schriftlich nachreichen.

<u>Zusatz:</u> Antwortschreiben per E-Mail am 07.10.2022 durch den Fachbereich Schule und Sport, Herrn Willms:

"Auf Nachfrage beim Sportverein TuS 1860 Magdeburg-Neustadt e.V. wurde mir bestätigt, dass auf dem Vereinsgelände bisher keine Zisterne errichtet wurde bzw. geplant ist. In der Anlage habe ich Ihnen eine Übersicht beigefügt. Selbst wenn man zukünftig eine Zisterne errichten würde, bleibt noch die große Entfernung zwischen der geplanten Halle und der Bewässerungsanlage, die sich nur mit einem enormen baulichen Aufwand, wenn überhaupt, überbrücken lässt. Eine Verwendung des Niederschlagswassers zur Bewässerung des Rasenplatzes wird unter diesen Umständen kaum wirtschaftlich darstellbar sein."

Herr Stadtrat Pasemann bittet um Erläuterung des Kosten – Nutzen - Verhältnisses für die Elektromobilität und für das Gründach. Frau Himmelreich erklärt, dass Ladestationen für Elektrofahrräder und zwei PKW-Stellplätze vorgerüstet, aber nicht vorgehalten werden sollen. Das Gründach habe eine gute Speicherkapazität des Wassers und eine gute Dämmeigenschaft. Entsprechende Kostenschätzungen lägen nicht vor, man sei hier von belastbaren Marktpreisen ausgegangen.

#### Abstimmung über die DS0388/22: empfohlen 5-0-1

5. Anträge

5.1. Chiplesegeräte für die Tierrettung der Magdeburger Feuerwehr Vorlage: A0082/21

Herr Stadtrat Moll erläutert den Antrag seiner Fraktion. Herr Stadtrat Dr. Zenker ergänzt in Folge mit seinen Ausführungen zum Änderungsantrag seiner Fraktion.

Herr Severidt trägt die SN der Verwaltung vor. Er weist darauf hin, dass dies schon ein langer Prozess sei, da die Forderungen aus der Bevölkerung auch da seien. Die Problematik bestehe u.a. darin, wie die Kommunikation mit den jeweiligen Tierhaltern gestaltet werden solle und vor allem durch wen.

Herr Stadtrat Pasemann hinterfragt die Sinnhaftigkeit der Anträge, da der Verwaltungsaufwand enorm hoch sei.

Hierzu ergänzt Herr Stadtrat Dr. Zenker, dass ein Beschluss für den Haushaltsplan bedeutsam sei, um zukünftige Planungen hier festschreiben zu können.

#### Abstimmung über den A0082/21: empfohlen 3 – 1 – 2

5.1.1. Chiplesegeräte für die Tierrettung der Magdeburger Feuerwehr und das Tierheim

Vorlage: A0082/21/1

#### Abstimmung über den A0082/21/1: nicht empfohlen 1-2-3

5.1.2. Chiplesegeräte für die Tierrettung der Magdeburger Feuerwehr Vorlage: A0082/21/2

#### Abstimmung über den A0082/21/2: empfohlen 3-1-2

5.1.3. Streichung im Änderungsantrag A0082/21/2 Chiplesegeräte für

die Tierrettung der Magdeburger Feuerwehr

Vorlage: A0082/21/2/1

#### Abstimmung über den A0082/21/2/1: empfohlen 5-0-1

5.1.4. Chiplesegeräte für die Tierrettung der Magdeburger Feuerwehr

Vorlage: S0199/21

#### S0199/21: zur Kenntnis genommen

5.2. Ganzheitliches, nachhaltiges Verkehrskonzept für Cracau

Vorlage: A0107/22

Herr Stadtrat Moll bittet um Vertagung der Beratung auf den 18.10.2022, da zu diesem Antrag erst der StBV beschließen solle.

### Abstimmung über den A0107/22: vertagt auf den 18.10.2022 6 – 0 - 0

5.2.1. Ganzheitliches, nachhaltiges Verkehrskonzept für Cracau

Vorlage: S0244/22

# Vertagt auf den 18.10.2022.

5.3. Umgestaltung Friedensplatz

Vorlage: A0114/22

Durch Herrn Stadtrat Dr. Zenker wird der Antrag seiner Fraktion vorgestellt.

#### Abstimmung über den A0114/22: empfohlen 5-0-1

5.3.1. Umgestaltung Friedensplatz

Vorlage: A0114/22/1

In der Folge erläutert Herr Stadtrat Pasemann den Änderungsantrag seiner Fraktion.

## Abstimmung über den A0114/22/1: nicht empfohlen 1-4-1

5.3.2. Umgestaltung Friedensplatz

Vorlage: S0231/22

Frau Mackay trägt die Stellungnahme der Verwaltung vor. Insbesondere weist sie darauf hin, dass eine Umnutzung erst ab dem Jahr 2026 erfolgen könne, da zu diesem Zeitpunkt die Fördermittelbindung ablaufe. Mit Bezug auf den Änderungsantrag merkt sie an, dass dies eine grundsätzliche politische Entscheidung sei. Zu bedenken wäre, dass sich dort dann unterschiedliche Gruppierungen treffen könnten und Vandalismus nicht auszuschließen wäre.

Frau Stadträtin Jäger lobt den Antrag und findet die Neugestaltung gegenüber dem Domplatz als aufwertend.

Frau Stadträtin Natho mahnt an, dass unbedingt die großen Eichen, welche wahrscheinlich zu den ältesten Bäumen der Innenstadt gehören würden, bei der Umgestaltung geschützt werden müssten.

Durch Stadtrat Schumann wird vorgeschlagen, dass die Gastronomie des Schauspielhauses bei der Neugestaltung Berücksichtigung finden sollte. Herr Stadtrat Moll befürwortet dies ebenfalls.

#### S0231/22: zur Kenntnis genommen

5.4. Errichtung Magdeburger Stadtwald

Vorlage: A0226/21

Der Antrag wird durch Frau Natho nach umfänglicher Erläuterung seitens Frau MacKay **zurückgezogen**. Dem Vortrag der Verwaltung lagen sowohl der Inhalt der S0443/21 als auch der I0165/22 (vorgezogener TOP 6.2) zu Grunde.

5.4.1. Errichtung Magdeburger Stadtwald

Vorlage: S0443/21

## S0443/21: zur Kenntnis genommen

6. Informationen

6.1. Stadtgrün

Vorlage: I0156/22

Frau Briehm trägt die 10156/22 vor.

Frau Stadträtin Natho fragt in diesem Zusammenhang an, wann mit der Änderung der Baumschutzsatzung zu rechnen sei.

Frau Briehm informiert, dass diese sich noch in der Überarbeitung befände.

Herr Rehbaum gibt abschließend einige Informationen zu den unterschiedlichen Finanzierungen der einzelnen Maßnahmen bzw. Projekte.

Herr Stadtrat Schumann verlässt um 19.15 Uhr die Sitzung.

6.2. Waldschutzriegel Magdeburg

Vorlage: I0165/22

Siehe TO 5.4.

## 7. Verschiedenes

Herr Moll gibt Auskunft zum aktuellen Stand A0232/21 Erstellung eines Konzeptes zur tierschutzgerechten Regulierung der Stadttaubenpopulation (zurückgestellt am 24.05.22). Es wird hier auf die Zusage der OB gewartet, eine Zählung per Drohne durchzuführen.

Im Weiteren stellt Herr Stadtrat Moll folgende Anfrage an die Verwaltung:

"Betroffene Bürger haben mitgeteilt, dass in der Bungalow-/Gartenanlage am Gewässer HOHMANNS PRIVATSEE durch die Bewohner/Pächter keine befestigten Kleinkläranlagen betrieben werden würden. Es sollen nur einzelne Gruben geschachtet worden sein, in denen die Fäkalien entsorgt werden würden. Die Bürger vermuten hier auch einen möglichen Zusammenhang mit der Verschmutzung des Neustädter Sees."

Hierzu teilte die Untere Wasserbehörde mit:

"Eine Überprüfung der Abwasserentsorgung des Naherholungsgebiets Hohmanns Badeanstalt erfolgte bereits im Jahr 2007 durch die Untere Wasserbehörde mit Beteiligung des Grundstückseigentümers und den SWM und wird nun aus gegebenem Anlass wiederholt. Aufgrund des erforderlichen Rechercheaufwands (ca. 200 Parzellen) kann das Ergebnis erst später mitgeteilt werden.

Das Umweltforschungszentrum (UFZ) hat auf Anfrage des FB Schule und Sport die aktuell aufgetretene bakterielle Belastung des Neustädter Sees als nicht zwingend durch einen Eintrag von Abwasser beurteilt, sondern auch einen natürlichen Ursprung als möglich erachtet."

Frau Stadträtin Natho erkundigt sich nach dem aktuellen Stand der Vorlage zum Volkspark Westerhüsen. Frau Briehm führt aus, dass hierzu voraussichtlich im nächsten UwE berichtet werden könne.

Der Ausschussvorsitzende schließt die Sitzung.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Burkhard Moll Vorsitzender

Karen Ellermann Schriftführerin